



Quartiersmanagement Hellersdorfer Promenade

Quartiersmanagement Hellersdorfer Promenade · Hellersdorfer Promenade 17 · 12627 Berlin



Ihr Schreiben vom: Dr. Elke Herden

Telefon/Telefax/e-mail:
☎ 0 30/44 36 36-41
☎ Fax 0 30/44 36 36-31
☒ qm-hellersdorf@stern-berlin.de

Datum/unser Zeichen:
30.01.2009/EH

**Quartiersmanagement
Hellersdorfer Promenade**
Hellersdorfer Promenade 17
12627 Berlin
Telefon: (0 30) 99 28 62-87
Telefax: (0 30) 99 28 62-88
qm-hellersdorf@stern-berlin.de

Quartiersverfahren Hellersdorfer Promenade (Mittlere Intervention):
Quartiersprojekt „Erlebte Geschichte im Wohngebiet“

Mehr als eine Straße ...

**Broschüre zur Geschichte der Hellersdorfer Promenade erschienen
Präsentation am 18.02.2009 in der Peter-Weiss-Bibliothek**

S.T.E.R.N. Gesellschaft
der behutsamen
Stadterneuerung mbH
Schwedter Straße 263
10119 Berlin
Telefon: (0 30) 44 36 36 30
Telefax: (0 30) 44 36 36 77
www.stern-berlin.com

PRESSEINFORMATION vom 30.01.2009

HELLERSDORF – „Mehr als eine Straße. Gesichter und Geschichten der Hellersdorfer Promenade“ lautet der Titel einer soeben erschienenen Broschüre, die am Mittwoch, dem 18. Februar 2009, um 17.30 Uhr, in der Peter-Weiss-Bibliothek, Hellersdorfer Promenade 24 in 12627 Berlin, in Anwesenheit von Bezirksbürgermeisterin Dagmar Pohle präsentiert wird.

Die Broschüre stellt auf 68 Seiten die Geschichte der Hellersdorfer Promenade dar. Neben zahlreichen Gesprächen mit Zeitzeugen enthält sie mehr als 140 Illustrationen. Sie fußt auf der Vortragsreihe „Erlebte Geschichte im Wohngebiet“, die der Förderverein der Peter-Weiss-Bibliothek 2006 in Auftrag gab.

Die drei Vorträge im Jahr 2007 stießen bei vielen Anwohnern auf lebhaftes Interesse. Davon zeugen die zahlreichen Besucher und lebhaften Diskussionen. Auf der Grundlage aufwendiger Recherchen schildern die Autoren André Gaedecke und Wolfgang Hantke anschaulich die Geschichte der ehemals wichtigsten Ladenstraße Hellersdorfs und des angrenzenden Wohngebietes.

Die Autoren spannen den Bogen vom mittelalterlichen Dorf über das Hellersdorfer Gut mit seinen Rieselfeldern, die Errichtung der Neubauten zwischen der Stendaler und der Zerbster Straße in der zweiten Hälfte der 1980er Jahre sowie die widersprüchliche Entwicklung der Promenade bis zum heutigen Tag.

Ökonomische und demographische Veränderungen werden dabei ebenso deutlich wie die Situation der Menschen im Quartier, aber auch ihr Engagement sowie das der ansässigen Vereine und Geschäftsleute, um die Lebensqualität in diesem Gebiet zu erhalten.

Das Rechercheprojekt „Erlebte Geschichte“ und die Broschüre zum Abschluss der Vortragsreihe wurden aus Mitteln des Bund-Länder-Programms „Soziale Stadt“ gefördert und vom Quartiersmanagement (QM) Hellersdorfer Promenade unterstützt.

Bei der öffentlichen Vorstellung am 18. Februar stehen beteiligte Zeitzeugen, Autoren und Gestalter der Broschüre, Mitglieder des Bibliotheks-Fördervereins, des Quartiersrats Hellersdorfer Promenade sowie des QM-Teams für Fragen und Interviews zur Verfügung.

Kontakt:

Gisela Peter (Verein zur Förderung der Alternativen Bibliothek Hellersdorf e.V.),
Tel.: 991 20 08.
Dr. Elke Herden (QM-Team) Tel.: 44 36 36 19

Infos online: www.helle-promenade.de

